Fladerer's Gasthaus.

Heute Donnerstag **selbstgebackene Käsekäulchen** und **fl. Mocca.**

Achtungsvoll
Ferd. Fladerer.

NB. Bei günst. Witterung täglich Frei-Concert im Garten.

Vogtländische Bierstube,

Treffurthstraße.
Morgen Freitag

Schlachtfest,

von Vormittags 9 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **Schweinsknochen** mit **vogtländischen Klössen.**

Ausschank des rühmlichst bekannten Lagerbieres von Nagel & Weber, Glauchau, sowie ff. Culmb. Bayrisch Bier.

Hochachtungsvoll **R. Martini.**

Gasthaus Krone, Gablenz.

Vorläufige Anzeige.

Nächsten Sonntag, den 5. August a. c.:

Eröffnung der großen, neuerbauten u. restaurirten Localitäten.

Hochachtungsvoll **Heinrich Resch.**

„Bienenstock".

Sommerfestausschuß:

Morgen Freitag, den 3. August, Abends 8 Uhr im Stammlocale (Plan)

letzte Sitzung.

Die geehrten **Herren** und **Damen,** welche geneigt sind, das am 7. August stattfindende **Sommerfest** mit vorzubereiten und ausführen zu helfen, laden wir zu dieser **letzten** Sitzung besonders ein und bitten um pünktliches, zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

Dresdner Vogelwiese.

Extrazug von Chemnitz nach Dresden und zurück,

Sonntag, den 5. August d. J.

6 Uhr 10 Min. Vorm.	aus	Chemnitz	in	1 Uhr 31 Min. Nachts.
6 „ 30 „ „	„	Niederwiesa	in	1 „ 12 „ „
6 „ 46 „ „	„	Flöha	in	1 „ 2 „ „
9 „ 19 „ „	in	Dresden-Altst.	aus	10 „ 45 „ Abends.

Billetpreise für Hin- und Rückfahrt: Von Chemnitz, Niederwiesa und Flöha nach Dresden in II. Classe 4,50 Mark, in III. Classe 2,50 Mark. Die Billets gelten zur Rückfahrt auch noch am Montag, den 6. August, in Personenzügen.

Der Billetverkauf beginnt Freitag, den 3. August.

Dresden, am 27. Juli 1888.

Königl. Generaldirection der sächs. Staatseisenbahnen.

Uhren in Gold und Silber

unter Garantie.

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke!

von 4 Mark an bis zu den

hochfeinsten Gegenständen.

Grosses Lager von Bestecksachen.

Durch eigene Fabrikation bin ich in den Stand gesetzt, zu bedeutend billigen Preisen verkaufen zu können. **Ringe,** reiche Auswahl, mit **Brillanten** von 25 Mark an, mit **Diamanten** von 18 Mark an, **Armbänder** in **massiv Gold** von 14 Mark an bis zu den hochelegantesten, sowie **schöne Neuheiten** in **Brochen.**

Bei Bestellung für **Neuarbeiten** in **Gold** und **Silber,** sowie bei **Reparaturen** sichere bei solider Arbeit schnellste und billigste Bedienung zu.

Arthur Naumann,

Juwelier und Goldschmiedemeister, Holzmarkt 12.

NB. Gestatte mir noch zu bemerken, daß mir für eine von mir selbst entworfene und auch gefertigte Arbeit die hohe Ehre zu Theil wurde, von **Sr. Majestät König Albert von Sachsen** ein sehr werthvolles Geschenk zu erhalten und liegt dasselbe nebst Urkunde in meinem Geschäftslocal zur gefälligen Besichtigung aus.

!! Nützlicher Fortschritt in der Behandlung des Schuhwerks, der Geschirre, Riemen 2c. !!

Um sich und besonders die Kinder vor nassen, kalten Füßen zu schützen, stets weiches, dauerhaftes Schuh- und Lederwerk zu behalten und jährlich über die Hälfte in den Ausgaben dafür zu ersparen, verwende und verlange man in den passenden Geschäften das bereits überall rühmlichst bekannte, ganz geruchlose **Feinste Vaseline- und Malta-Lederfett, deutsches Fabrikat, der Firma Th. Voigt, Dampf-Vaselin-Fabrik, Würzburg,** in eleg. dauerh. Blechdosen zu 20, 40, 70 Pf., sowie lose das Pfund 50 Pf. — **achte aber** wegen Verfälschung **genau auf obige Etiquette und Firma,** fordere stets das **echte Voigt'sche Lederfett** und weise jedes andere zurück.

Verkaufsstellen in **Chemnitz: Julius Glass,** Königstraße, **K. Wolfram,** Klosterstr., **R. Zimmermann,** Langestr., **C. Th. Voigt,** Johannisplatz, sämmtliche **Filialen des Allg. Consumvereins, E. G. Arthur Lehmann,** Kräuterhalle zum rothen Kreuz, **A. B. Gang,** Getreidemarkt, **W. Stephan,** Antonsplatz, Passage, Königstr., **Alex. Thieme, Joh. Ludwig, M. C. Walter; Lugau: Rud. Fabius; Einsiedel: B. F. Bergmann; Gallnberg-Lichtenstein:** Sattlermeister **Rob. Otto; Harthau: Allg. Consum-Verein; Schönau: Th. Haase.**

Zum Kinderfest empfiehlt **Papierkränze H. Langenberger,** Langestr. 28.

F. F. II. Comp. Heute Donnerstag, den 2. August, Abends **8 Uhr Ausmarsch.** Sammeln Geräthhaus. **Das Commando.**

Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz.

Am **1. October 1888** beginnt ein **neuer Lehrcurs**

der Bauabtheilung der Königlichen höhern Gewerbschule,
der Königl. Baugewerkenschule,
der Königl. Werkmeisterschule

(für Maschinenbauer, Schlosser, Spinner u. s. w.),

der Königl. Müllerschule,
der Königl. Färberschule und
der Königl. Fachschule für Seifensieder.

Anmeldungen sind bis zum **15. September** zu bewirken. Die Abtheilungen der höhern Gewerbschule für Mechaniker und für Chemiker eröffnen ihre neuen Lehrkurse nur zu Ostern. Die **Direction der technischen Staatslehranstalten zu Chemnitz** sendet auf Erfordern Prospect und Lehrplan der einzeln zu benennenden Abtheilungen.

Regierungsrath Professor Berndt.

Victor Mushack, Berlin, W., Kronenstr. 56.

Bankgeschäft.

Coulanteste Vermittelung von Cassa-, Zeit- u. Prämiengeschäften.

Mein wöchentlich **gratis** erscheinender Börsen-Bericht enthält **viele beachtenswerthe Winke über Capitalanlage und Speculation** und giebt sehr häufig Gelegenheit zu gewinnbringenden Börsengeschäften.

Auskunft über Börsenpapiere unentgeltlich.

Grösste Ersparnisse im Haushalt.

In Glastöpfen à Mk. 1.50 und 2.50.

Bouillon-Extracte

Puro — für reine Kraftbrühe; fins herbes Würze und zu Fleischbrühe m. Suppenkr. u. Wurzelw.; Trüffel — feinste Saucenwürze.

Höchste Ehrenpreise und Goldene Medaillen.

Als **Würzen** jedes Fleischextract übertreffend!

MAGGI

Als **Fleischbrühe** jede andere Zugabe unnöthig machend!

sowie alle Combinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppenzusätzen.

Hergestellt u. d. Protektorat der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft u. d. k. k. öst. Gewerbe-Inspektoraten.

Grünerbse mit Grünkern, Gelberbse mit Reis u. a.

Feine Suppenmehle

Ausgezeichnet durch Wohlgeschmack, leichte Verdaulichkeit und Billigkeit.

In Delicatess-, Drogen-, Colonialwaaren-Geschäften.

Engros: Berlin C., Seydelstr. 14, Wien I., Jasomirgottstr. 6, Paris, 7, Cité de Trévise; Jul. Maggi & Co., Kemptthal (Schweiz).

Apoth. Rich. Brandt's

Schweizerpillen

seit 10 Jahren von Professoren, prakt. Aerzten u. dem Publikum als billiges, angenehmes, sicheres u. unschädliches **Haus- u. Heilmittel** angewandt und empfohlen. Erprobt von:

Prof. Dr. **R. Virchow,** Berlin, **von Gietl,** München, **Reclam,** Leipzig (†), **v. Nussbaum,** München, **Hertz,** Amsterdam, **v. Koczynski,** Krakau, **Brandt,** Klausenburg.

Prof. Dr. **v. Frerichs,** Berlin (†), **v. Scanzoni,** Würzburg, **C. Witt,** Copenhagen, **Zdekauer,** St. Petersburg, **Soederstädt,** Kazan, **Lambl,** Warschau, **Forster,** Birmingham.

bei Störungen in den Unterleibsorganen, Leberleiden, Hämorrhoidalbeschwerden, trägem Stuhlgang, habitueller Stuhlverhaltung und daraus resultirenden Beschwerden, wie **Kopfschmerzen, Schwindel, Beklemmung, Athemnoth, Appetitlosigkeit** etc. Apotheker Rich. Brandt's Schweizerpillen sind wegen ihrer milden Wirkung von Frauen gern genommen und den scharf wirkenden Salzen, Bitterwässern, Tropfen, Mixturen etc. vorzuziehen.

Zum Schutze des kaufenden Publikums ist noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß sich Schweizerpillen mit täuschend ähnlicher Verpackung im Verkehr befinden. Man überzeuge sich stets beim Ankauf durch Ansicht der um die Schachtel gestellten Gebrauchs-Anweisung, daß die Etiquette die oberstehende Abbildung, ein weißes Kreuz in rothem Felde und den Namenszug Rich. Brandt trägt. Auch sei noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Apotheker Rich. Brandt's Schweizerpillen, welche in der Apotheke erhältlich sind, nur in Schachteln zu Mk. 1 (keine kleineren Schachteln) versandt werden. — Die Gebrauchtheile sind rechts auf jeder Schachtel angegeben.

Grundstücks-Verkauf.

Ein an belebtem Platze der Stadt **Colditz** gelegenes neuerbautes Haus mit Hintergebäude und großem Garten, passend für jedes Geschäft, als auch Ruhesitz, ist veränderungshalber sofort billig zu verkaufen. Gefl. Offert. unter **H. K. 40** bef. d. Exp. d. Bl.

Innere Johannisstraße 8 ist die **3. Etage,** 6 Zimmer, Küche und Speiseraum u. s. w., per **1. October** zu vermiethen.

Eine schöne, freundl. **Stube, Alkoven, Kammer, Keller** ist bis zum 15. Aug. d. J. zu beziehen bei Hrn. **R. Seifert,** Neuhilbersdorf, Klarastr. 54 n, 2 Tr. vornheraus.

Zu besserem Hause (Kaßberglage) ist eine schöne freundl. **2. Halbetage,** enthält. 4 geräumige Zimmer, schöne Küche, zu vermiethen und den 1. Oct. zu beziehen Reichsstraße 52, Part.

An schönster Straße Chemnitz, Josephinenstr. 5, sind in 3. Etage 2 hübsche **Logis** zu vermiethen und 1. October zu beziehen.

---

2 Halb-Etagen per 1. October zu **beziehen** Marxstraße 10, Goldenes Schiff.

Eine 1. Halbetage per 1. September oder 1. October zu vermiethen **Wiesenstraße 31.**

Stube, Schlafstube, Küche und Vorsaal, in 1. Etage, sind per 1. Octbr. zu vermiethen **Zöllnerstraße 17.**

Stube m. **Alkoven** f. 32 Thlr. beziehbar Heinrichstr. 14, Eing. Ecke.

---

3. Halbetage ist 1. October zu beziehen Zöllnerstraße 16.

---

2 Herren l. hübsch. Log. bekommen, auf Wunsch a. Kost, Sandstr. 10, III. l.

Möblirtes Zimmer frei für 2 Herren Brauhausstraße 7, III.

---

2 H. erh. Kost u. Logis Kirchgasse 5, II r.

---

1 H. l. n. sch. Schlafst. e. Gartenst. 23, I, l.

Schuhmachergehülfe gesucht Zöllnerstr. 11.

Hausmannsstelle-Gesuch

Ein kinderloser, verh. Mann, in 30er Jahren, jetzt noch in Stell., sucht bis 1. Septemb. eine Stelle als **Hausmann** oder dergl. ähnlichen Posten hier oder auswärts. Der Such. ist groß und stark und unterzieht sich jeder Arbeit. Gefl. Offerten sub **W. J. 400** in in die Expedition dieses Blattes erbeten.

4—5 Ofensetzer

werden gesucht
Ofen- u. Thonwaaren-Fabrik Wilh. Schmidt in Gablenz b. Ch.

---

2 flotte Fußstrickerinnen werden für sofort gesucht bei **Anton Oestereich** in **Einsiedel.** Auch werden das. welche angelernt.

Leere Packkisten, Säcke, Cigarrenkisten u. **Cigarrenbänder** billig zu verkaufen Friedrichstr. 9.

Verein zu Rath und That.

Während der Monate Juni und Juli cr. gingen dem Verein folgende milde Beiträge zu:

Herr Robert Oehme M. 2, D. R. M. 6, A. G. halbjährliche Steuer M. 30, Firma Eduard Lohse M. 50, M. M. 1,40. Als Erlös aus von Hrn. G. von Glasenapp gratis überlassenen Denkschriften von dem Ortsausschuß der Sammlung behufs einer Ehrengabe für das Heer aus Anlaß des achtzigjährigen Dienstjubiläums und des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers im Jahre 1887 durch Herren Gebrüder Herrfurth M. 60.

Ferner zur Sühne: G. wegen G. M. 7, B. wegen B. M. 5, J. wegen W. M. 4, W. wegen C. M. 15, J. wegen E. M. 20, W. wegen C. M. 5, G. wegen K. M. 3, H. wegen H. M. 10, W. wegen H. M. 3, K. wegen W. M. 4, S. wegen J. M. 1, J. wegen S. M. 10, S. wegen R. M. 6, B. wegen H. M. 3, W. wegen Gr. M. 10, W. wegen L. M. 5. — Durch Herrn Friedensrichter Körner: M. w. P. M. 2, F. w. B. M. 8. — Durch Herrn Friedensrichter Uhlich: K. w. K. M. 5. Außerdem „Zur Sühne" M. 3, Sühnebeitrag durch Herrn Rechtsanwalt Dr. Oppe M. 15.

Für den Knabenhort gingen ein: Vom Stammtisch in Sachse's Ruhe durch Herrn Stadtrath Arnold M. 100, vom südlichen Bezirksverein durch Herrn Bruno Thiemo M. 5.

Unter herzlichem Dank quittiren Namens des Vereines
Dr. med. **Druschky,** Oberstabsarzt z. D., d. Zt. Vors.,
Moritz A. Meister, d. Zt. Cassirer.

Achtung!

Herr Theaterbesitzer **Hermann Reinbold** wird freundlichst ersucht, das am Sonntag aufgeführte Lustspiel in 4 Acten: **„Fürstin Kunigunde von Waldeck,** od.: **Kaspar als Heiraths-Candidat"** nochmals zu wiederholen.

Viele Besucher.

Gartenstrasse 26,
ab Königstrasse zweites Haus, neben der Kronen-Apotheke.

Hermann Günther.

Bilder-Rahmen } aller
Einrahmungen } Art.

Spiegel, Goldleisten, Gardinenstangen, Vergoldered.

Fahnen-Nägel, Fahnen-Spitzen, Fahnen-Ringe, Fahnen-Kränze, Vereins-Zeichen
empfiehlt

Moritz Francke,

Chemnitz, Langestr. 16.

Cigarren,

4, 5 u. 6 Pfg.,

100 St. 3.50, 4.50 u. 5.50 Mk.

Theodor Teichmann,

Annen- und Reitbahnstrassen-Ecke.

Kartoffeln,
5 Liter 30 Pfg., frische Waare,
neue Vollheringe,
2 Stück 15 Pfg., verkauft
C. Drechsler,
unt. Actienstr. 15, Ecke v. Brühl.

Hochf. Guts-Tafelbutter

versende von heute ab netto 8 Pfd. für 7 Mk. 80 Pfg. franco gegen Nachnahme, nur eigenes Fabrikat. Garantie, reine Naturwaare.

Chr. Wallukat jun., Oeconom, Lorchen b. Kallningken (Ostpr.)

Bauplätze

an der **Fürstenstrasse, Hainstrasse, Glockenstrasse** und **äusseren Dresdnerstr.** verkauft unter günstigen Bedingungen

Richard Knoch,
äußere Dresdnerstraße 14.

Wegen Krankheit meiner Frau bin ich genöthigt, meine **Feld- und Gartenwirthschaft** in **Niederlichtenau,** die ein Gehaumt-Areal von 2 Hektar umfaßt, mit verschiedenem Inventar, sowie 2 Kühe, Ernte und dergleichen, zu verkaufen. Die näheren Bedingungen ertheilt der Besitzer **August Leberecht Teichmann.**

Ein neugebautes **Haus,** an der Straße gelegen, enthaltend 3 Stuben, sich sehr gut zu Restauration eignend, nebst 1 Scheffel Grundstück mit Feld, steht sofort zu verkaufen. Off. u. **P. R. 200** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein einspänniger **Kastenwagen** ist zu verkaufen Oststraße 32.

Hühneraugen entfernt gänzl. schmerzl., sowie eingewachsene Nägel. **Franz Döring,** Annabergerstr. 29.

Mil.-Veteranen-Verein.

Donnerstag, den 2. August:
Versammlung.

Todes-Anzeige.

Am Montag früh 2 Uhr verschied nach schweren Leiden unser guter **Max.** Die Beerdigung findet Donnerstag, d. 2. August, Nachmittags ¾3 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofs aus statt, was ich allen Freunden u. Bekannten hierdurch mittheile. **Carl Heyer.**

Chemnitz, den 30. Juli 1888.

Todesanzeige.

Lieben Verwandten, Freunden und Collegen die traurige Nachricht, daß mein guter Mann und unser Vater, der Maurerpolier

Johann Güntner,

nach langen und schweren Leiden heute früh 3 Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 2 Uhr von der Halle des neuen Friedhofs aus statt.

Um stille Theilnahme bittet
die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Thalia-Theater.

Donnerstag: Auf Verlangen:

Dorf und Stadt.

Schauspiel in 8 Bildern von Ch. Birch-Pfeiffer.

Freitag: Zum 9. Male:

Die 7 Schwaben.

Kom. Operette in 3 Act. v. Millöcker.

Für den Inseratentheil verantwortlich: Der Verleger. — Druck und Verlag von Alexander Wiede in Chemnitz.